

Indigene Stimmen aus Kanada

27.10.23 bis 03.12.23

# ASKI ZUP LAND

Haus zum Dolder, Beromünster

[www.hauszumdolder.ch](http://www.hauszumdolder.ch)



**Haus zum Dolder**  
Sammlung Dr. Edmund Müller  
Beromünster



**PH LUZERN**  
PÄDAGOGISCHE  
HOCHSCHULE

## Indigene Gäste aus Kanada

Vom 27. Oktober bis 3. Dezember 2023 wird das Dolderhaus zum Ort der interkulturellen Begegnung. Während der Dauer der Ausstellung sind indigene Gäste aus Kanada anwesend.



Von links:  
Louise Thomas (Cree Nation),  
Mike Metatawabin (Cree Nation),  
Rita May Fenton (Ojibwe Nation)

Titelbild:  
Roy Thomas: We Are All In The Same Boat (1984).  
Mit freundlicher Genehmigung von Louise Thomas,  
Ahnisabae Art Gallery.

## **Eine internationale Koproduktion**

Die Ausstellung ist eine Koproduktion des Dolderhauses mit dem Institut für Geschichtsdidaktik und Erinnerungskulturen der PH Luzern und der Ahnisnabae Art Gallery aus Thunder Bay (Kanada).

[www.phlu.ch/ige](http://www.phlu.ch/ige)

[www.ahnisnabae-art.com](http://www.ahnisnabae-art.com)

## **Eine ergänzende Ausstellung der besonderen Art**

Das Museum NIENETWIL in Beromünster präsentiert die ergänzende Ausstellung INNINOO (Mensch sein). Sie fokussiert Verletzungen des Menschen durch Stereotype und deckt diese anhand von «Indianer»-Klischees auf. Zu sehen sind Werke der indigenen Fotografin Kali Spitzer sowie von Simon Meyer und Stephan Wittmer.

Weitere Infos: [www.nienetwil.ch](http://www.nienetwil.ch)

## **Ausstellung «Aski – ᐱᕐᓱᐅ – Land. Indigene Stimmen aus Kanada»**

Seit Jahrtausenden existieren auf dem Gebiet des heutigen Kanada einzigartige Kulturen. Zurzeit gibt es 634 First-Nation-Gemeinden, 70 indigene Sprachen und unzählige Traditionen. Die Lebensweisen der Indigenen entsprechen jedoch kaum den hiesigen Vorstellungen von «Indianern».

Die Cree im Norden Ontarios nennen ihr Land «Aski». Der Grosse Geist «Gitchi Manitou» lieh es ihnen, um es für die Ugeborenen zu bewahren. Es ist heilig. Man kann es weder besitzen noch verkaufen. Die Europäer aber beanspruchten das Land als Eigentum, brachten neue Krankheiten und zerstörten indigene Kulturen.

Derzeit befindet sich die indigene Gesellschaft in Kanada auf einem schwierigen Weg der Heilung. Doch sie schöpft auch Kraft durch die Rückbesinnung auf kulturelle Traditionen und Werte. Indigene Menschen malen ausdrucksstarke Bilder, komponieren eindrückliche Musik und verarbeiten ihre Geschichten in einzigartigen Texten. Ihre Stimmen sind vielfältig, politisch, stark, berührend, weise und humorvoll.

Die Ausstellung widmet sich indigener Geschichte, Gegenwart und Kunst aus Kanada. Erstmals in der Schweiz zu sehen sind zudem Bilder des einflussreichen Ojibwe-Künstlers Roy Thomas (1949–2004). Bekannt wurde er insbesondere für seine Motive mit farbenfrohen Totemtieren, die überlieferte Legenden und Weisheiten darstellen.

## Ausstellungsbesuch und Angebot

Vernissage mit Apéro  
Freitag, 27. Oktober 2023, 17 Uhr,  
Stiftstheater Beromünster

Münsterer Tagung  
Samstag, 28. Oktober 2023,  
14–18.30 Uhr. Die Ausstellung ist von  
12 Uhr bis 13.30 Uhr geöffnet.

## Öffnungszeiten der Ausstellung

SO, 29. Oktober, 11–17 Uhr  
MI, 1. November, 11–17 Uhr  
SA, 4. November, 14–17 Uhr  
SO, 5. November, 11–17 Uhr  
SA, 11. November, 13–16 Uhr  
SO, 12. November, 11–17 Uhr  
SA, 18. November, 13–16 Uhr  
SO, 19. November, 11–17 Uhr  
SA, 25. November, 13–16 Uhr  
SO, 26. November, 11–17 Uhr  
SA, 2. Dezember, 13–16 Uhr  
SO, 3. Dezember, 11–17 Uhr

Eintritt: Fr. 15.–

Führungen  
Ab sechs Personen jederzeit möglich.  
Anfragen unter: [info@hauszumdolder.ch](mailto:info@hauszumdolder.ch).

Workshop für Schulklassen  
Von Dienstag bis Freitag für die Sekundar-  
stufen I und II. Mehr Infos und Anmeldung  
unter: [www.hauszumdolder.ch/de/ausstel-  
lung/aski-land](http://www.hauszumdolder.ch/de/ausstellung/aski-land)

## Ein grosser Dank an alle Unterstützerinnen und Unterstützer der Ausstellung:

Albert Koechlin Stiftung

Amadeus Waltenspühl, Luzern

BRITA Wasser-Filter-Systeme AG, Neudorf

Gemeinde Beromünster

Gönnerkreis Haus zum Dolder

inuk kollektiv, Buochs

Kanadische Botschaft, Bern

Katholische Kirchgemeinde Beromünster

Korporation Beromünster

Kulturförderung Appenzell Ausserrhoden

Luzerner Kantonalbank

Multi Reflex AG, Luzern

Regionaler Kulturförderungsfonds  
Sursee-Mittelland

Sebastian Müller AG, Rickenbach

Stiftstheater Beromünster

Walden GmbH, Hildisrieden